

# FRANKFURT



## Theaterprojekt trotz(t) Corona

In den ruhigsten Ort der Kinoschule in Höchst, einem Lagerraum, hat sich Theaterpädagogin Michi Cordes mit ihren Schülern zurückgezogen, um den Ton für einen Film einzusprechen. Hochkonzentriert und mit viel Eifer sind die Kinder dabei – wie alle 145 Schüler, die bei der dritten Theaterprojektwoche ihrer Schule mitmachen, die heute zu Ende geht. Insgesamt 13 Klassen aus der Grund-, Mittel- und der Berufsorientierungsstufe schnuppern an vier Tagen Bühnenluft. Ideen, Einfälle und Fantasien der Nachwuchsmimen sind dabei nicht nur erlaubt, sondern ausdrücklich erwünscht. Statt einer durch Corona verhinderten Aufführung soll ein Film entstehen, der auch den anderen Klassen und Lehrern gezeigt wird. Der Lions Club Höchst Main-Taunus und die Caritas-Jugendhilfe finanzieren die Projekttag.

red/FOTO: REUSS